Sonderpreis Chemische Industrie | 2015

Flexible Kennzeichnung von Industrie- und Produktionsanlagen bei Revisionsarbeiten

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Am Standort Rheinfelden werden Produkte zur Herstellung von Solarzellen, Lichtleitfasern für Internetverbindungen, Farben und Lacke, Bautenschutzmitteln, Klebstoffen, Papier sowie Waschmittel hergestellt.

Produktionsanlagen der chemischen Industrie bestehen aus einer Vielzahl von Armaturen, Apparaten und Sicherheitseinrichtungen. Regelmäßig müssen Wartungen und Reparaturen, verbunden mit Reinigungs- und Revisionsarbeiten, durchgeführt werden. Dazu ist es notwendig, Armaturen, Rohrleitungen und Apparate gegen versehentliches Öffnen oder Schließen eindeutig zu kennzeichnen und zu sichern. Fehlbedienungen oder Verwechslungen können weitreichende Konsequenzen für die Arbeitssicherheit und die Umwelt haben. Eine eindeutige Kennzeichnung der sicheren Stellung oder des Schaltzustandes ist deshalb von besonderer Bedeutung. Zudem soll die Kennzeichnung eindeutig, preiswert, schnell zu installieren und wieder entfernbar sein.

Grischa Keller und Bernd Broschek aus dem Unternehmen Evonik Industries AG in Rheinfelden haben sich diesem Problem gestellt. Ihre Lösung besteht aus flexiblen Klettbändern in Neonfarben, die mit beliebigen Texten – je nach Einsatzort – bedruckt werden können. Dabei zeichnen sich die Bänder durch universelle Einsatzmöglichkeiten in allen Bereichen der Wirtschaft, geringe Kosten, gute Fixierung an den Einsatzstellen und gute Sichtbarkeit gegenüber allen anderen bisherigen Kennzeichnungssystemen aus.

Die Jury der Branche Chemische Industrie verleiht Grischa Keller und Bernd Broschek aus dem Unternehmen Evonik Industries AG in Rheinfelden den Sonderpreis der Branche Chemische Industrie für die gelungene Entwicklung eines flexiblen Kennzeichnungssystems.

Der Beitrag überzeugt durch die einfache, aber praktische und sehr anwendungsfreundliche Gestaltung. Kreative und wirtschaftliche Lösungen wie diese sind beispielhaft und stellen einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes dar.

(Fotos: BG RCI/Armin Plöger)

Jahr: **2015**

Kategorie: **Herstellung von Transportbeton / Mörtel / Trockenbaustoffen**

Kontakt: **Evonik Industries AG, Werk Rheinfelden**

Untere Kanalstraße 3

79618 Rheinfelden



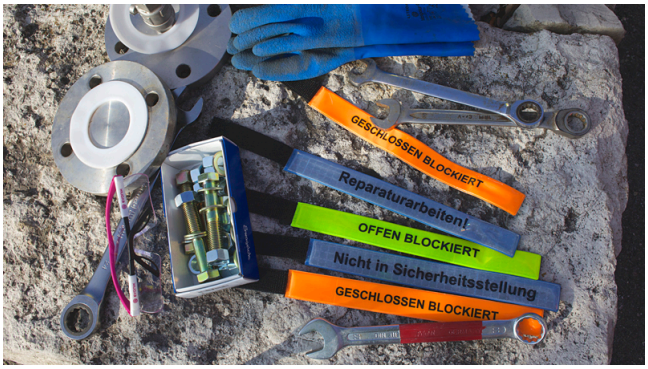
Bernd Broschek und Grischa Keller vor dem Werk.



Sehr deutlich: Die Bänder an der Maschine.



Bernd Broschek und Grischa Keller: Die Entwickler mit den Kennzeichnungsbändern.



Die Bänder sind eine einfache preiswerte und praktikable Möglichkeit zur vorläufigen Sicherung und zum Kenntlichmachen eines vorliegenden Betriebszustandes.